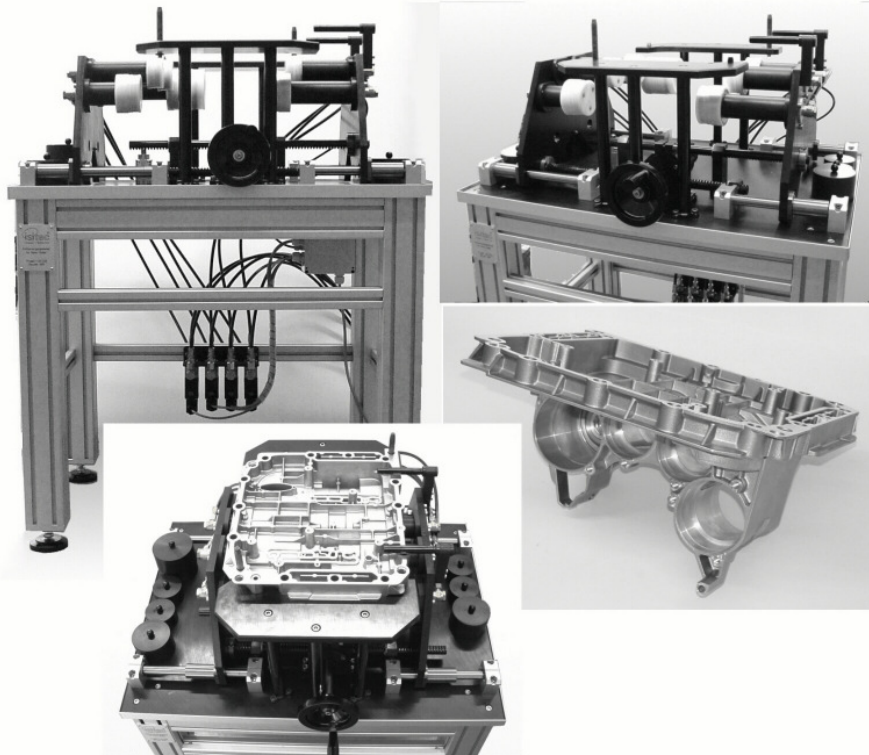


## **Informationsdienst für unsere Geschäftsfreunde**

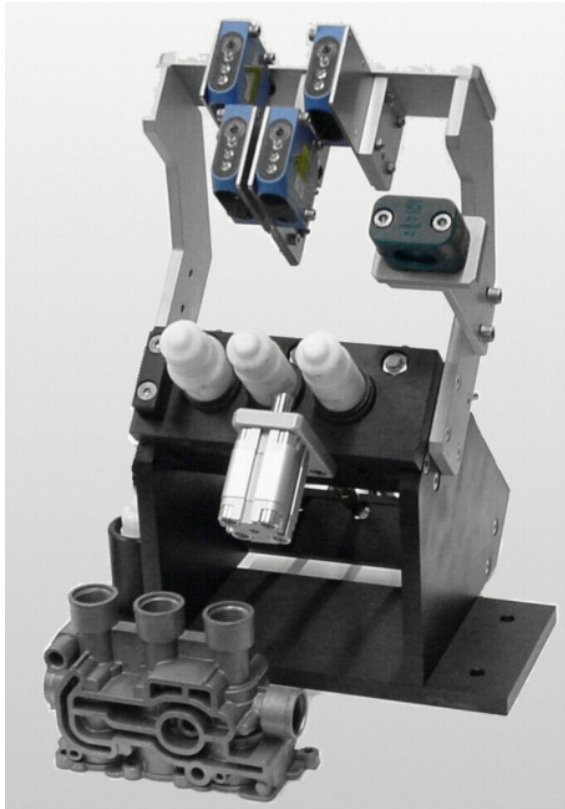
### **Schmierstoff-Versorgungssysteme für Werkstücke und Maschinen**



Für die Befettung von Werkstücken in der Montage und die Versorgung von Maschinen und Vorrichtungen mit Schmiermitteln bietet **isitec** kundenspezifische Lösungen, von denen hier einige typische Beispiele vorgestellt werden. Die Vorteile gegenüber der manuellen Arbeitsweise sind:

- Kostenreduzierung durch gezielten Schmierstoffauftrag und volumendosierte Menge, unabhängig vom Bediener,
- Verminderung der wartungsbedingten Stillstandszeiten,
- Erhöhung der Lebensdauer,
- Qualitätssicherung durch kontrollierte, wiederholgenaue Schmierstoffmenge,
- Kombinationierbarkeit von Montage-, Kontroll- und Befettungsvorgängen,
- dezentrale Schmiermittelversorgung mit Vorratsüberwachung und
- dezentrale Steuerung der Befettungsstationen, optional mit Anbindung an ein übergeordnetes Steuerungssystem.

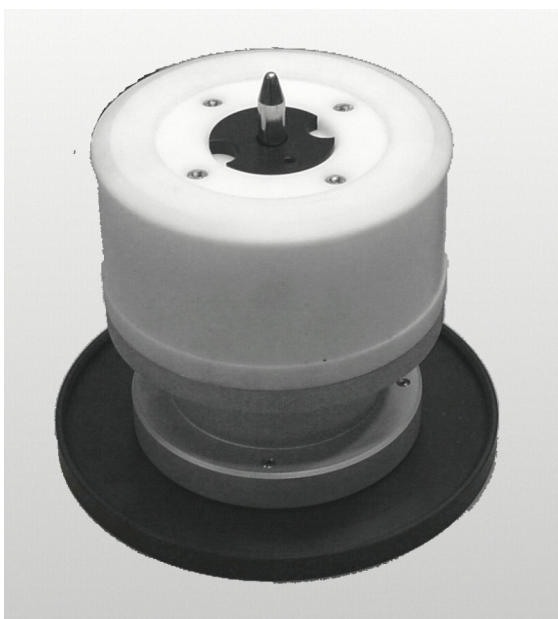
Wenn die Aufgabe mehr verlangt: [www.isitec.biz](http://www.isitec.biz)



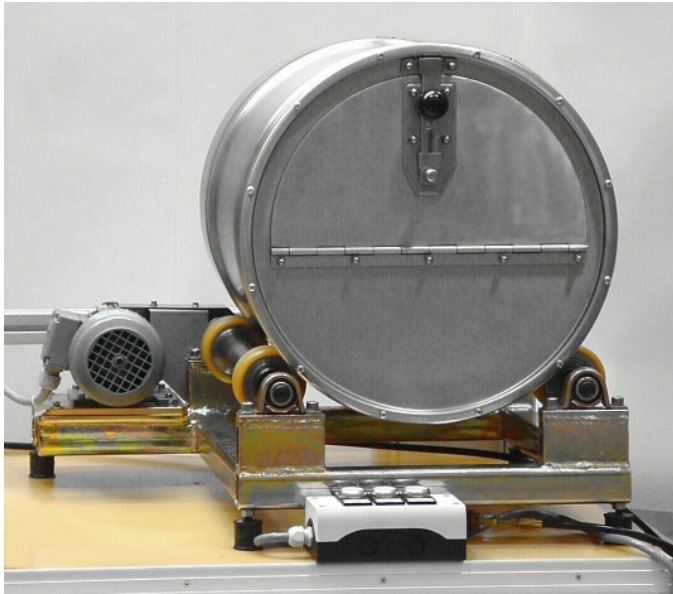
Befettung von drei gestuften Kolbenbohrungen eines Ventilgehäuses.

Während der Befettung wird das Werkstück automatisch verriegelt und kann vom Bediener erst wieder entnommen werden, wenn die parallel ablaufende Werkstücküberprüfung mit den oben angeordneten Lichttastern positiv verlaufen ist.

Befettung der Innenkontur einer Buchse, ausgelöst durch Betätigung eines Ringschalters



Befettung einer Zylinderlaufbuchse mit vorgegebener Filmdickenkontur; Auslösung über einen Schalter oder einen Initiator.

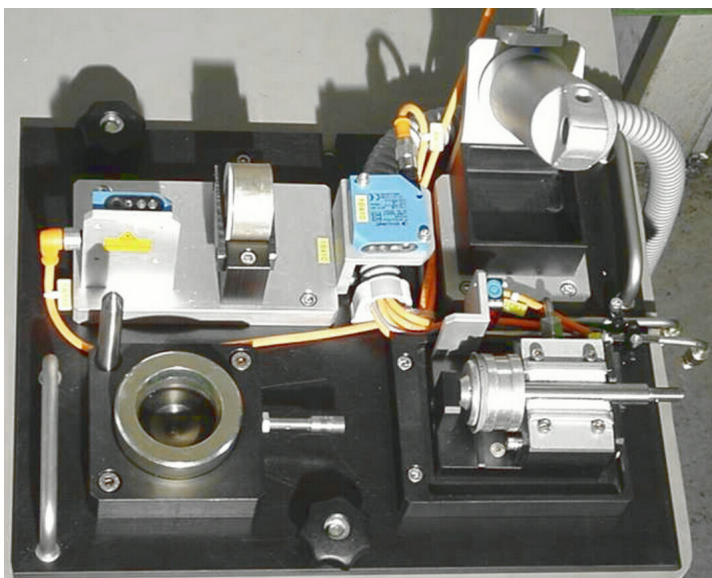


Trommelbefetter für biegeschlaiffe Werkstücke (O-Ringe, Nutringe usw.)

Die Werkstücke werden, zusammen mit einer definierten Fettmenge, während einer vorgegebenen Zeit in der Trommel gewalzt und so allseitig gleichmäßig mit Fett benetzt.

Ölsprühvorrichtung für Gewindebolzen.

Das Werkstück wird auf die Aufnahme gesetzt. Der Sprühvorgang wird automatisch gestartet, sobald das werkstück erkannt wird. Ölmenge und Vernebelungsgrad können in bedarfsgerechter Weise eingestellt werden. Der Overspray wird in einem Sammelbehälter aufgefangen.



Bei der Montage eines Pneumatikzylinders ist die Befettung des Kolbens, der Kolbenstange und des Zylinderrohres von Bedeutung.

Während der Befettung wird darüber hinaus die Vollständigkeit der Einbaukomponenten (Dichtringe, Entlüftungsfilter usw.) geprüft.



Dosiereinheiten mit Vorratsbehälter, Pumpe und Steuerung.

Die Dosiereinheiten fördern eine definierte Schmierstoffmenge zur Werkstückaufnahme bzw. zur Schmierstelle an der Maschine. Der Vorratsbehälter ist mit Füllstandsschaltern ausgestattet. Die Dosiermenge wird durch die Pumpenkonfiguration vorgegeben und kann durch entsprechende Einstellung der Steuerung in weiten Bereichen variiert werden. Verschiedene Optionen erlauben darüber hinaus die Kopplung mit übergeordneten Steuerungen automatisch arbeitender Montagelinien.



Mobile Schmierstoff-Füllsysteme für verschiedene Gebindegrößen.

Die Füllsysteme werden z.B. eingesetzt, um die dezentralen Vorratsbehälter der Dosiereinheiten zu befüllen. Der Füllschlauch ist mit einer kodierten Schnellkupplung ausgestattet, die eine Verwechslung des Schmiermittels ausschließt. Die Befüllung erfolgt, gesteuert durch das Dosiersystem, automatisch.